



LANDTAG
NIEDERSACHSEN

Grant Hendrik Tonne · Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion
Wahlkreisbüro: Georgstraße 28 · 31582 Nienburg/Weser

An die Redaktionen:
Die Harke
Die Harke am Sonntag
BlickPunkt
Kreiszeitung
Uchter Extrablatt
Mindener Tageblatt

Grant Hendrik Tonne

- Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion
- Mitglied des Niedersächsischen Landtages

Schmiedestraße 9
31633 Leese
Mobil: 01 51 / 52 56 05 72
E-Mail: ghtonne@web.de
www.ghtonne.de

03.07.2013/ad

Gelder für Schülerbeförderung sind sicher CDU stiftet wider besseren Wissens Unruhe

Der heimische Landtagsabgeordnete und Parlamentarische Geschäftsführer in der SPD-Landtagsfraktion Grant Hendrik Tonne kritisiert den Versuch der CDU, Unruhe in den Landkreisen zu stiften, indem behauptet werde, die neue rot-grüne Mehrheit im Landtag wolle die Mittel für die Schülerbeförderung kürzen.

„Die Wahrheit ist eine ganz andere, die Finanzierung der Schülerbeförderung ist gesichert. Dafür wird Rot/Grün auch im Jahr 2014 rund 86 Millionen Euro für die Landkreise zur Verfügung stellen“, erläuterte Tonne.

Nach dem Personenbeförderungsgesetz des Bundes sind die Länder verpflichtet, einen Ausgleich zu den verbilligten Schülerfahrkarten Niedersachsen den betroffenen Verkehrsunternehmen zu zahlen. Hieraus folgt, dass die Unternehmen direkt mit dem Land abrechnen. Eine Kürzung der Mittel für die Schülerbeförderung war niemals und ist nicht vorgesehen. Das Land steht zu seiner rechtlichen Verpflichtung.

Hintergrund für die Pressemitteilungen der CDU ist ein Antrag von SPD und Bündnis 90 / Die Grünen, wonach die Mittel für die Schülerbeförderung nicht mehr in dem bisherigen Umfang aus Regionalisierungsmitteln des Bundes gezahlt werden sollen. Vielmehr ist eine Umschichtung im Landesetat geplant. Die Regionalisierungsmittel des Bundes sind für die Regionalisierung von Fahrdienstleistungen des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) vorgesehen und der Bund hat in den letzten Jahren

Wahlkreisbüro:
Georgstraße 28
31582 Nienburg/Weser
Tel.: 0 50 21 / 38 66
Fax: 0 50 21 / 1 45 64
E-Mail: ghtonne-wk@t-online.de

zu Recht gegenüber den Bundesländern kritisiert, dass durch die Zweckentfremdung offensichtlich sei, dass die Länder die Regionalisierungsmittel nicht in der gezahlten Höhe benötigen würden.

„Es ist somit im ureigensten Interesse des Landes Niedersachsen, dass die Regionalisierungsmittel des Bundes auch dem ÖPNV zugutekommen und daneben die Kosten für die Schülerbeförderung übernommen werden“, erläuterte Grant Hendrik Tonne den rot-grünen Plan. Wie schnell diese Umschichtung angesichts eines dramatisch unterfinanzierten Landeshaushaltes geschehen könne, werde sich in den nächsten Jahren zeigen.

„Auch der Versuch der heimischen CDU-Landtagsabgeordneten das Thema vor Ort zur Verunsicherung der Bevölkerung einzusetzen, wird fehlgeschlagen. Wer sich ein klein wenig mit der Verkehrspolitik in Niedersachsen beschäftigt, der erkenne, dass hier verschiedene Angelegenheiten miteinander vermischt werden. Die CDU solle lieber anfangen, sich für die Belange des Landkreises Nienburg auch in Hannover intensiver als bisher zu engagieren“, schloss Tonne seine Ausführungen.

